

STUNDEN  
PRO WOCHE

**Theorieunterricht**

1	1	Wirtschafts- & Sozialkunde
4	1	Mathematik
2	/	Physik
2	2	Physikalische Chemie
2	2	Allgemeine und anorganische Chemie
3	3	Organische Chemie
3	2	Analytische Chemie
1	1	Deutsch
1	1	Englisch
1	1	Religion/Ethik

**Fachpraktische Ausbildung:**

2	5	Physikalisches und physikalisch-chemisches Praktikum
10	/	Qualitative und quantitative Analyse
/	6	Präparatives Praktikum
/	5	Technische Untersuchungen
/	2	Projektarbeit

**Betriebspraktikum**

Das vierwöchige Praktikum in einem chemischen Unternehmen oder einer anderen geeigneten Einrichtung ist Bestandteil der Ausbildung und findet in den Schulferien statt.

Die Schule unterstützt und berät Sie bei der Suche eines Praktikumsplatzes.

Die **Anmeldung** muss jeweils bis zum **1. März** für das darauffolgende Schuljahr online oder in der Schule eingereicht werden. **Sie enthält:** → Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular → einen tabellarischen Lebenslauf → beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses. Das Zeugnis über die Erlangung des mittleren Bildungsabschlusses bzw. das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 des Gymnasiums muss bis **zum Montag vor den Sommerferien** nachgereicht werden.

*Sie erhalten eine Zusage – unter dem Vorbehalt, dass sich die Noten im Abschlusszeugnis gegenüber dem eingereichten Halbjahreszeugnis nicht verschlechtern.*

*Nähere Angaben finden Sie auf unserer Homepage: oder Sie vereinbaren ein individuelles Beratungsgespräch an unserer Schule.*

**Hardtstraße 12**  
**79618 Rheinfelden (Baden)**  
**T 07623.72 45 0**  
**F 07623.72 45 13 0**  
**schule@gws-rheinfelden.de**  
**www.gws-rheinfelden.de**



**GEWERBESCHULE**  
**RHEINFELDEN**

Berufskolleg  
**Chemisch-technische/r**  
**Assistent/in**



© Foto-/Grafik: Wundsam, Büro für visuelle Kommunikation - Lörrach

1. JAHR  
2. JAHR

# Berufskolleg Chemisch-technische/r Assistent/in

**Der Chemisch-Technische Assistent (CTA) gehört zu den mittleren, technischen Berufen in den Bereichen Chemie, Umwelt- und Biotechnologie.** Die Tätigkeit ist vielfältig und abwechslungsreich. Sie reicht von der Qualitätsentwicklung über die Durchführung von Untersuchungen bis zur Entwicklung neuer bzw. der Optimierung bestehender Syntheseverfahren.

Die Arbeit erfolgt in der Regel im Team und fordert neben hoher fachlichen Kompetenz, Sorgfalt und Zuverlässigkeit.

Der **allgemeinbildende Unterricht** dient der Vertiefung Ihrer Kenntnisse in Deutsch, Englisch sowie Wirtschafts- und Sozialkunde.

Im **fachtheoretischen Unterricht** erwerben Sie das Fachwissen für Ihren späteren Beruf.

Im **fachpraktischen Unterricht** erlernen Sie

- den Umgang mit Chemikalien
- die Techniken, um Proben zu analysieren
- Methoden, um Stoffe zu synthetisieren
- die Bedienung aktueller Laborgeräte/Apparaturen
- die Kenntnisse zum Auswerten, Beurteilen und Dokumentieren Ihrer Versuchsergebnisse



Vorbereitung für die spektroskopische Untersuchung

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

- Realschulabschluss
- Fachschulreife
- Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums (G9) bzw. 10. Klasse des Gymnasiums (G8)
- Nachweis eines gleichwertigen Abschlusses (Werkrealschulabschluss, 9+3 etc.)

## AUSBILDUNGSZIEL

Nach Bestehen der Abschlussprüfung haben Sie einen vollwertigen Berufsabschluss als staatlich geprüfte/r chem.-technische/r Assistent/in.

Das Anforderungsprofil und das Einstiegsgehalt decken sich weitgehend mit dem eines Chemielaboranten.

- Sie arbeiten in Labors**
- **der chemischen und pharmazeutischen Industrie**
- **der Lebensmittel-, Kosmetik-, Textil- und Kunststoffindustrie**
- **von Untersuchungämtern und privaten Instituten**
- **von Universitäten und Forschungseinrichtungen**
- **von Universitätskliniken**

**Erfahrene CTAs können die Leitung eines Laborteams übertragen bekommen.**

Durch den anschließenden Besuch eines einjährigen Berufskollegs **Fachhochschulreife** (1BKFH) oder der technischen Oberschule ist ein Studium an Fachhochschulen oder Universitäten in Deutschland und der Schweiz möglich.

## ABSCHLUSSPRÜFUNGEN

### Schriftliche Abschlussprüfung

in Physikalischer Chemie, Allgemeiner und anorganischer Chemie, Organischer Chemie und Analytischer Chemie

### Praktische Abschlussprüfung

über die Inhalte des Physikalischen und physikalisch-chemischen Praktikums und die Technischen Untersuchungen

### Mündliche Prüfung

in mindestens einem Fach

### Projektarbeit

mit Präsentation und Dokumentation



Probenauftragung für die Dünnschichtchromatografie

## FÖRDERANGEBOTE UND PROJEKTE

Im Rahmen der Einführungswoche lernen Sie ihre Klassenkamerad/innen und die Fachlehrer/innen kennen. Ferner werden die Laborregeln besprochen und Lernstrategien erarbeitet.

Am Anfang des zweiten Jahres werden bei einem dreitägigen Hüttenaufenthalt die Themen für die Projektarbeit ausgewählt und die Regeln zur Durchführung besprochen.

Im Verlauf der gesamten Ausbildung erhalten Sie ein Coaching. In regelmäßigen Gesprächen wird der Lernerfolg besprochen und das Vorgehen für die kommenden Unterrichtswochen festgelegt.

Ferner finden Betriebsbesichtigungen, eine Studienfahrt sowie Ski- und Sporttage statt.